



SAP und DFB nutzen Software zur Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft in Brasilien

SAP und DFB nutzen Software zur Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft in Brasilien. Während einer gemeinsamen Pressekonferenz im brasilianischen Campo Bahia haben die SAP AG und der Deutsche Fußball-Bund (DFB) heute erneut unterstrichen, dass sie den Fußballsport gemeinsam auf eine neue technologische Ebene bringen wollen. Als Ergebnis ihres Co-Innovationprojekts präsentieren die SAP und der DFB heute "SAP Match Insights für Fußball". Dieser auf der SAP HANA-Plattform laufende Prototyp soll die Trainingsanalyse und die Turniervorbereitung erleichtern. Trainer und Scouts sollen große Mengen an Daten verarbeiten können und so wichtige Spielsituationen identifizieren und auswerten. Ziel der Co-Innovation von SAP und dem Trainerstab der deutschen Fußball-Nationalmannschaft war es, eine innovative Lösung zu entwickeln, um die Mannschaftsleistung während der Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft zu verbessern. SAP Match Insights soll eine einfache Benutzeroberfläche bekommen, die von Spielern und Trainern gleichermaßen genutzt werden kann. Damit kann der Dialog zwischen Spielern und Trainern interaktiver gestaltet werden. Auch die Nachbesprechung von Spielen sowie die Vorbereitung auf zukünftige Gegner soll so erleichtert werden. Das Engagement von SAP hat das Fußballerlebnis für Trainer, Spieler, Fans und die Medien völlig verändert. Stellen Sie sich vor: Zehn Spieler können innerhalb von zehn Minuten mit nur drei Bällen über sieben Millionen Datenpunkte erzeugen. SAP HANA kann diesen Vorgang in Echtzeit verarbeiten. Dank SAP kann unser Team diese riesige Datenmenge analysieren, um das Training anzupassen und uns auf kommende Spiele vorzubereiten", erklärt Oliver Bierhoff, SAP-Markenbotschafter und Manager der deutschen Fußball-Nationalmannschaft. Die deutsche Nationalmannschaft wird für die Vor- und Nachbereitung der Spiele bei der Weltmeisterschaft in Brasilien eine Vorabversion von SAP Match Insights einsetzen. Als Erweiterung des Produktangebots für die SAP Branchenlösungen für Sport und Entertainment soll SAP Match Insights später auch weiteren Vereinen und Fußballverbänden angeboten werden. "In der heutigen Welt des Sports suchen Mannschaften stets nach innovativen Möglichkeiten, um dem Gegner einen Schritt voraus zu sein. Wir haben eines der erfolgreichsten Teams der Welt. Der DFB setzt alles daran, die deutsche Nationalmannschaft mit der besten Technologie zu unterstützen, damit wir unsere Leistung maximieren können. Dieses anspruchsvolle Anforderungsprofil erfüllt SAP", führt Bierhoff aus. Auch den Medien wird die Auswertung der Spielerleistung zugutekommen, da sie ihnen eine bessere Grundlage für fundierte Berichterstattung bietet. "Big Data stellt für Trainer und Spieler eine wertvolle Ressource dar, um Informationen in Zusammenhang miteinander zu stellen und die richtigen Schlussfolgerungen für die Optimierung von Training und Taktik zu ziehen. Es ist höchste Zeit, diese Art von Informationen auch Sportjournalisten und Fans zur Verfügung zu stellen", erklärt Fadi Naoum, Senior Vice President, Application and Innovation Head of Sports and Entertainment bei der SAP AG. 2013 hatten SAP und der DFB ihre Partnerschaft verkündet, die mit dem Ziel geschlossen worden war, die Geschäftsprozesse des Verbandes zu verbessern. Kürzlich wurde diese Partnerschaft erweitert, um in einem Co-Innovationsprozess gemeinsam Softwarelösungen zu entwickeln, die auch die sportlichen Leistungen der deutschen Nationalmannschaft verbessern sollen. SAP Match Insights ist das erste Projekt mit diesem Ziel. Zuvor hatte der DFB erfolgreich die SAP CRM Rapid Deployment Solution powered by SAP HANA und die SAP Event Ticketing-Software, die beide über die SAP HANA Enterprise Cloud betrieben werden, implementiert. "Die Welt des Sports verändert sich dank innovativer Technologie in allen Bereichen: vom Fan-Erlebnis über das Leistungsmonitoring der Spieler, das Team-Management und den Kartenverkauf bis hin zum Betrieb der Veranstaltungsorte. Der DFB ist stark daran interessiert, bei der Transformation der Branche eine Vorreiterrolle einzunehmen. Mit den integrierten Geschäftslösungen von SAP sind wir für die Modernisierung des Fußballs und eine erfolgreiche Weltmeisterschaft perfekt aufgestellt", so Stefan Wagner, Managing Director der SAP Labs in Brasilien. Weitere Informationen erhalten Sie im SAP Newsroom. Film- und Fotomaterial finden Sie nach der Presseveranstaltung ebenfalls dort. Über SAP. Als Marktführer im Bereich Unternehmenssoftware unterstützt SAP (NYSE: SAP) Firmen jeglicher Größe und in den unterschiedlichsten Branchen dabei, ihre Betriebsabläufe zu optimieren. Egal ob Abwicklungsabteilung oder Vorstandsetage, Lagerhaltung oder Ladenlokal, Desktop oder Mobilgerät - SAP befähigt Menschen und Organisationen dazu, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen, um der Konkurrenz immer einen Schritt voraus zu sein. SAP-Anwendungen und -Dienstleistungen helfen mehr als 253.500 Kunden dabei, profitabel zu arbeiten, sich fortwährend anzupassen und nachhaltig zu wachsen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.sap.com. Hinweis an die Redaktionen: Digitale Archivaufnahmen und Fotos (Stock Footage) in Sendequalität können Sie unter www.sap.com/photos ansehen und herunterladen. Auf dieser Plattform finden Sie hochauflösendes Material für Ihre Medien-Kanäle. Unter www.sap-tv.com stehen Ihnen außerdem Video-Stories zu unterschiedlichen Themen zur Verfügung. Sie können die Videobeiträge auf dieser Seite in Ihre eigenen Webseiten einbetten, diese Videos per E-Mail-Link mit anderen teilen und sich für die RSS-Feeds der SAP TV-Seite registrieren. SAP Deutschland AG & Co. KG, Neurottstraße 15a, 69190 Walldorf, Deutschland. Telefon: 06227/7-47474, Telefax: 06227/7-57575, Mail: info@sap.com, URL: <http://www.sap.com/germany/index.epx> 

Pressekontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

sap.com/germany/index.epx
info@sap.com

Firmenkontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

sap.com/germany/index.epx
info@sap.com

Seit mehr als 30 Jahren bürgt der Name SAP (Systeme, Anwendungen, Produkte in der Datenverarbeitung) für Innovation, Erfolg und Kreativität. Als drittgrößter unabhängiger Softwarelieferant der Welt entwickeln wir maßgeschneiderte Unternehmenslösungen für unsere Kunden rund um den Globus. Unseren Erfolg verdanken wir der hohen Qualität unserer Produkte sowie der langjährigen Erfahrung und dem Know-how unserer Mitarbeiter. Einzelheiten über die Entwicklung des Unternehmens finden Sie in unserer Unternehmensgeschichte. Das Unternehmen wurde 1972 von fünf

IBM-Mitarbeitern gegründet und zählt mittlerweile rund 35.000 Beschäftigte. Allein in der Software-Entwicklung sind weltweit insgesamt 10.600 Mitarbeiter beschäftigt. Neben ihrem Haupt-Entwicklungszentrum am Stammsitz in Walldorf unterhält die SAP Entwicklungslabors unter anderem in Palo Alto (USA), Tokio, Bangalore (Indien) und Sophia Antipolis (Frankreich) sowie in Berlin, Karlsruhe und Saarbrücken. Mit Niederlassungen in mehr als 50 Ländern erzielte die SAP im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 7,5 Milliarden Euro. Die SAP AG ist an verschiedenen Börsen einschließlich der Frankfurter Wertpapierbörse und der New Yorker Wertpapierbörse (NYSE) unter dem Tickersymbol "SAP" gelistet.